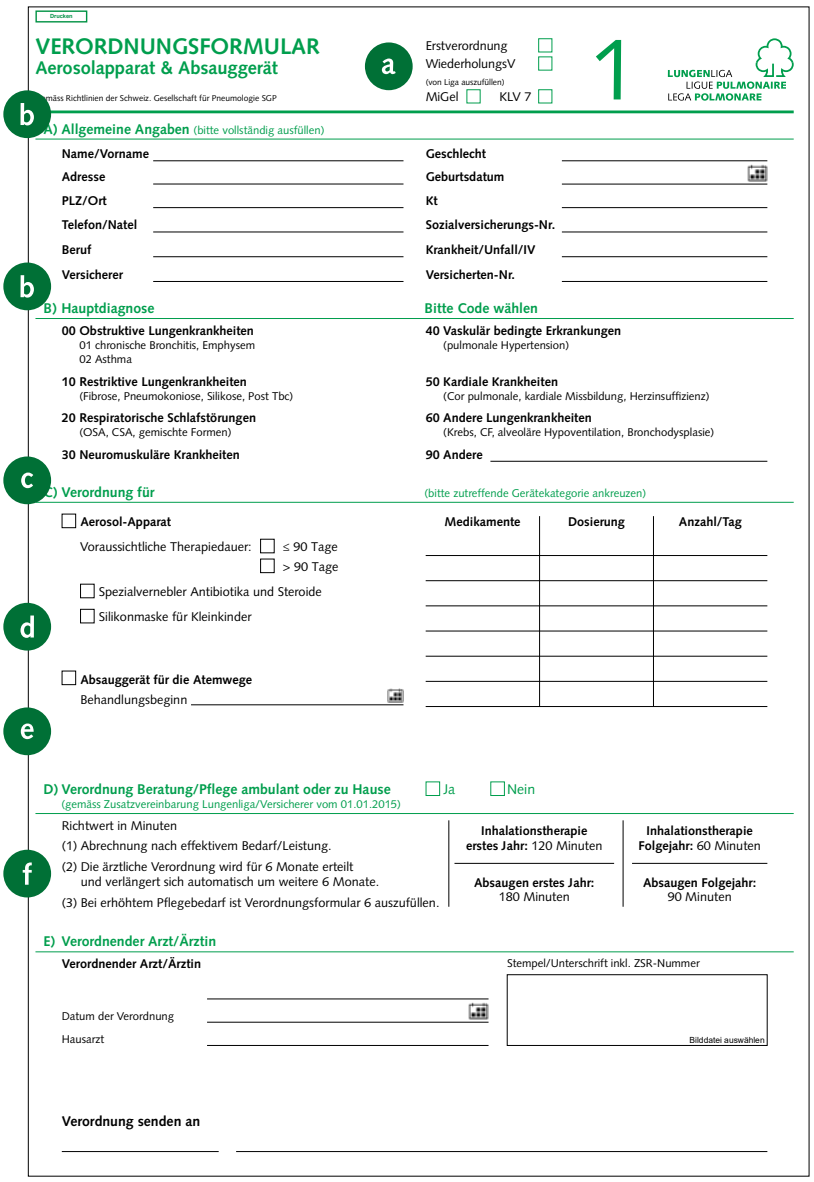
Musterverordnung Nr. 1
Aerosolapparat und Absauggerät

Limitationen und fachliche Voraussetzungen

Diese sind verbindlich in der gültigen MiGeL geregelt.
Aerosolapparat: Bei einer voraussichtlichen Langzeittherapie ist der Kauf des Geräts wirtschaftlicher. Die Krankenkassen übernehmen alle 5 Jahre ein Gerät.
Absauggerät: Bei kurzdauernden Therapien bis 6 Monate kann ein Mietgerät verordnet werden.

Abgabe von Geräten

Erstabgabe und Erstinstruktion erfolgt durch die Lungenliga. Senden Sie uns die Verordnung per E-Mail zu, wir setzen uns mit den Patienten direkt in Verbindung. Eine Terminvereinbarung ist zwingend notwendig.



Drucken

VERORDNUNGSFORMULAR
Aerosolapparat & Absauggerät
gemäss Richtlinien der Schweiz. Gesellschaft für Pneumologie SGP

a Erstverordnung ☐
WiederholungsV ☐
(von Liga auszufüllen)
MiGel ☐ KLV 7 ☐

1

LUNGENLIGA
LIGUE PULMONAIRE
LEGA POLMONARE

b **A) Allgemeine Angaben** (bitte vollständig ausfüllen)

Name/Vorname		Geschlecht	
Adresse		Geburtsdatum	
PLZ/Ort		Kt	
Telefon/Natel		Sozialversicherungs-Nr.	
Beruf		Krankheit/Unfall/IV	
Versicherer		Versicherten-Nr.	

b **B) Hauptdiagnose** — Bitte Code wählen

00 Obstruktive Lungenkrankheiten
01 chronische Bronchitis, Emphysem
02 Asthma

10 Restriktive Lungenkrankheiten
(Fibrose, Pneumokoniose, Silikose, Post Tbc)

20 Respiratorische Schlafstörungen
(OSA, CSA, gemischte Formen)

30 Neuromuskuläre Krankheiten

40 Vaskulär bedingte Erkrankungen
(pulmonale Hypertension)

50 Kardiale Krankheiten
(Cor pulmonale, kardiale Missbildung, Herzinsuffizienz)

60 Andere Lungenkrankheiten
(Krebs, CF, alveoläre Hypoventilation, Bronchodysplasie)

90 Andere _____

c **C) Verordnung für** (bitte zutreffende Gerätekategorie ankreuzen)

☐ **Aerosol-Apparat**
Voraussichtliche Therapiedauer: ☐ ≤ 90 Tage ☐ > 90 Tage
☐ Spezialvernebler Antibiotika und Steroide
☐ Silikonmaske für Kleinkinder

d ☐ **Absauggerät für die Atemwege**
Behandlungsbeginn _____

Medikamente	Dosierung	Anzahl/Tag

e **D) Verordnung Beratung/Pflege ambulant oder zu Hause** ☐ Ja ☐ Nein
(gemäss Zusatzvereinbarung Lungenliga/Versicherer vom 01.01.2015)

f Richtwert in Minuten
(1) Abrechnung nach effektivem Bedarf/Leistung.
(2) Die ärztliche Verordnung wird für 6 Monate erteilt und verlängert sich automatisch um weitere 6 Monate.
(3) Bei erhöhtem Pflegebedarf ist Verordnungsformular 6 auszufüllen.

Inhalationstherapie erstes Jahr: 120 Minuten	**Inhalationstherapie Folgejahr:** 60 Minuten
Absaugen erstes Jahr: 180 Minuten	**Absaugen Folgejahr:** 90 Minuten

E) Verordnender Arzt/Ärztin

Verordnender Arzt/Ärztin _____
Datum der Verordnung _____
Hausarzt _____

Stempel/Unterschrift inkl. ZSR-Nummer
Bilddatei auswählen

Verordnung senden an _____

a Bitte Erst- oder Wiederholungsverordnung ankreuzen. Angabe MiGeL/KLV7 übernimmt die Lungenliga.

b Bitte die Punkte a) und b) vollständig ausfüllen.

c **Aerosolapparat**: Bitte gemäss Indikation korrekt ankreuzen. Bei einer Dauer < 90 Tagen kann ein Mietgerät verordnet werden. Bitte Inhalativum inkl. Dosierung angeben. Für dieses benötigen die Patienten ein separates Rezept, die Lungenliga gibt keine Medikamente ab.

d **Absauggerät:** Bitte angeben, falls es sich um eine Therapie < 6 Monaten handelt. Andernfalls erfolgt ein Gerätekauf. Miete wie Kauf werden von der Krankenkasse übernommen.

e Bitte Ja ankreuzen, damit die Lungenliga die Beratungsleistungen erbringen kann.

f Bitte ausfüllen und mit ZSR-Nummer sowie Stempel/Unterschrift versehen. Unvollständig unterzeichnete Formulare werden von den Krankenkassen zurückgewiesen.

Die Verordnungsformulare sind auch online verfügbar unter www.lungenliga.ch. Oder einfach QR-Code abscannen, downloaden und ausfüllen.

LUNGENLIGA SCHWEIZ
LIGUE PULMONAIRE SUISSE
LEGA POLMONARE SVIZZERA
LIA PULMUNARA SVIZRA